



MEDIEN MITTEILUNG

dinosaurier
museum
altmühltal

Original trifft Öffentlichkeit: Dinosaurier Museum Altmühltal baut Langhalssaurier „Arapahoe“ vor den Augen der Besucher auf

**Spektakuläre Leihgabe aus Zürich zählt zu den
größten originalen Dinosaurierskeletten Europas**

Denkendorf. Mit dem 25 Meter langen Originalskelett des Langhalssauriers „**Arapahoe**“ präsentiert das Dinosaurier Museum Altmühltal ab sofort eines der größten originalen Dinosaurierskelette Europas. Die außergewöhnliche Leihgabe des Naturhistorischen Museums der Universität Zürich wurde heute im Rahmen einer Pressekonferenz offiziell vorgestellt. Gleichzeitig begann der öffentliche Aufbau des Skeletts in der Museumshalle, den Besucherinnen und Besucher in den kommenden Wochen live miterleben können. Das rund 150 Millionen Jahre alte Fossil eines Diplodocus-Verwandten verbindet internationale Spitzenforschung mit einer modernen Wissensvermittlung und macht Erdgeschichte unmittelbar erlebbar.

„**Arapahoe**“ wurde im Big Horn Basin im US-Bundesstaat Wyoming entdeckt und stammt aus der Zeit des Oberjura. Das Tier war zum Zeitpunkt seines Todes ca. 16 Jahre alt und damit noch nicht vollständig ausgewachsen. Besonders bemerkenswert ist der außergewöhnlich hohe Anteil an Originalknochen. Das Fossil wird im Dinosaurier Museum in den kommenden fünf Jahren kontinuierlich weiter präpariert und wissenschaftlich untersucht. Dadurch können Besucherinnen und Besucher den Fortschritt der Arbeiten hautnah miterleben, während gleichzeitig neue Erkenntnisse über den Langhalssaurier gewonnen werden.

„Dinosaurier wie **Arapahoe** sind der perfekte Einstieg in die Wissenschaft. Sie begeistern nicht nur aus paläontologischer Sicht, sondern verbinden nahezu alle naturwissenschaftlichen Disziplinen – von Geologie und Biologie bis hin zu Chemie, Physik und Mathematik. Wer Dinosaurier erforscht, taucht nicht nur in die Tiefenzeit der Erde ein, sondern entdeckt, wie eng die Naturwissenschaften miteinander verknüpft sind“, sagte **Dennis Hansen** vom Naturhistorischen Museum der Universität Zürich.

Auch der international anerkannte Diplodociden-Experte **Dr. Emanuel Tschopp** betonte die wissenschaftliche Bedeutung des Skeletts: „**Arapahoe** gehört zu den außergewöhnlich gut erhaltenen Diplodociden-Funden. Solche Originalskelette liefern uns wertvolle Informationen über Anatomie, Wachstum und die Lebensweise dieser riesigen Pflanzenfresser. Jeder gut erhaltene Fund hilft uns, das Bild dieser faszinierenden Tiere weiter zu vervollständigen.“

Pressekontakt

Dinosaurier Museum Altmühltal

Linda Janning

Dinopark 1

85095 Denkendorf

Presse@dinosauriermuseum.de

Öffnungszeiten:

ganzjährig (ausgenommen an Ruhetagen
sowie 24. und 25.12.) ab 9 Uhr
(Sommersaison) bzw. 10 Uhr (Wintersaison).

Weitere Informationen unter
dinosauriermuseum.de

Bilddaten und Presstext
zum Herunterladen unter
dinosauriermuseum.de/presse



MEDIEN MITTEILUNG

dinosaurier
museum
altmühltal

Für **Raimund Albersdörfer**, Paläontologe und Mitgründer des Dinosaurier Museums Altmühltal, ist die Präsentation auch ein persönlicher Meilenstein. Die ersten Knochen von **Arapahoe** wurden von ihm und seinem Team im Jahr 2008 entdeckt und dann mit größter Sorgfalt und Fachkenntnis über die nächsten Jahre hinweg von Hans Jacob Siber und dessen Gruppe Schweizer Paläontologen ausgegraben. „Bei der Grabung lagen die Knochen noch einzeln im Gestein. Heute steht daraus ein 25 Meter langer Dinosaurier vor uns. Diese Entwicklung miterlebt zu haben, ist etwas ganz Besonderes. **Arapahoe** zeigt eindrucksvoll, was durch internationale Zusammenarbeit und jahrzehntelange wissenschaftliche Arbeit möglich wird.“

Ein besonderes Merkmal der Präsentation im Dinosaurier Museum Altmühltal ist der öffentliche Aufbau des Skeletts. Über die nächsten Wochen können Besucherinnen und Besucher verfolgen, wie aus Hunderten einzelner Originalknochen Schritt für Schritt ein 25 Meter langer Langhalssaurier entsteht. Damit wird nicht nur das fertige Fossil gezeigt, sondern auch die wissenschaftliche und handwerkliche Arbeit hinter einer solchen Ausstellung sichtbar gemacht.

Die Präsentation von „**Arapahoe**“ ist das Ergebnis einer engen Kooperation zwischen dem Dinosaurier Museum Altmühltal und dem Naturhistorischen Museum der Universität Zürich. Ziel der Zusammenarbeit ist es, bedeutende Originalfossilien einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen und aktuelle paläontologische Forschung verständlich zu vermitteln.

Mit der Eröffnung der neuen Ausstellung erweitert das Dinosaurier Museum Altmühltal seine Sammlung um ein außergewöhnliches Exponat. Gemeinsam mit weiteren Fossilien wie dem jugendlichen Tyrannosaurus rex „Rocky“, dem Allosaurier „Little Al“ und zahlreichen weiteren Funden bildet „**Arapahoe**“ künftig einen neuen Schwerpunkt der Museumshalle und gehört zu den bedeutendsten Dinosaurier-Ausstellungen Deutschlands.

Pressekontakt

Dinosaurier Museum Altmühltal

Linda Janning

Dinopark 1

85095 Denkendorf

Presse@dinosauriermuseum.de

Öffnungszeiten:

ganzjährig (ausgenommen an Ruhetagen
sowie 24. und 25.12.) ab 9 Uhr
(Sommersaison) bzw. 10 Uhr (Wintersaison).

Weitere Informationen unter
dinosauriermuseum.de

Bilddaten und Presstext
zum Herunterladen unter
dinosauriermuseum.de/presse